Michael Wüst

Internationale Verschuldungsprobleme

2. Auflage

Berichte aus der Volkswirtschaft

Internationale Verschuldungsprobleme

Neu-Herausgabe von

Dr. Michael Wüst

Professor für Volkswirtschaftslehre, Mittweida

**Shaker Verlag
Aachen 2003**

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Wüst, Michael:

Internationale Verschuldungsprobleme / Michael Wüst.

Neu-Herausgabe. Aachen: Shaker, 2003

(Berichte aus der Volkswirtschaft)

Zugl.: Freiburg, Univ., Diss., 1989

ISBN 3-8322-1022-9

Copyright Shaker Verlag 2003

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-1022-9

ISSN 0945-1048

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung des Verfassers zur Neu-Herausgabe

1	Einleitung	17
2	Grundlagen und definitorische Abgrenzungen.....	18
2.1	Zur Frage des theoretischen Konzeptes	18
2.2	Der Kapitalbegriff.....	18
3	Strukturwandlungen des internationalen Kapitalverkehrs	20
3.1	Von 1870 bis 1914.....	20
3.2	Von 1918 bis 1939.....	21
3.3	Von 1945 bis 1970.....	25
3.4	Von 1970 bis 1982.....	26
3.5	Von 1982 bis heute	31
4	Der Kapitalexport im weltwirtschaftlichen Zusammenhang - Die Richtung der internationalen Kapitalbewegungen	36
5	Die zunehmende Bedeutung des Bankkredites im Zusammenhang mit der Zahlungsbilanzfinanzierung.....	45
5.1	Determinanten des Bankkreditangebotes	45
5.2	Determinanten der Bankkreditnachfrage	52
5.3	Die Risiken der Zahlungsbilanzfinanzierung durch Bankkredite für die Konjunktur und das Wachstum im Kapitalimportland	53
6	Die „rationale“ Steuerung der weltwirtschaftlichen Liquidität.....	64
7	Konfliktsituationen zwischen Schuldern und Gläubigern.....	72
7.1	Die Bedeutung von Umschuldungen In Rahmen des internationalen Kapitalverkehrs.....	72
7.1.1	Die Analyse der Ausgangssituation.....	72

7.1.2	Die Bereitschaft zur Umschuldung auf der Gläubigerseite	76
7.2	Die willkürliche Schuldendienstverweigerung	77
7.3	Chancen und Risiken der Kartellierung der Schuldnerländer	81
7.3.1	Der Begriff „Schuldnerkartell“	81
7.3.2	Die Neigung zur Kartellbildung	82
7.4	Die Folgen der Illiquidität	85
7.4.1	Die Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung des Schuldnerlandes	85
7.4.2	Die Gefährdung der Banken in den Gläubigernationen	85
8	Das Ausmaß der Währungsdiversifikation als Stabilitätsindikator	87
9	Die Bestimmung des Kapitalbedarfs	92
9.1	Die Bedeutung der Katastrophenhilfe	92
9.2	Die Bestimmung des Kapitalbedarfs anhand von prognostizierten Zahlungsbilanzdefiziten	93
9.2.1	Das praktische Vorgehen	93
9.2.2	Darstellung des zugrundeliegenden theoretischen Konzeptes und Bewertung der erreichbaren Ergebnisse	94
9.3	Ansätze zur Lösung der Probleme	96
10	Schlußbetrachtung	100
11	LITERATURVERZEICHNIS	104